

UNO: 1.000 getötete Journalisten

Genf. Bei einer Veranstaltung zur Verteidigung der Pressefreiheit am 2. September in Genf stellte die Hohe Kommissarin der Vereinten Nationen für Menschenrechte, Michelle Bachelet, fest, dass im letzten Jahrzehnt rund 1.000 Journalisten getötet wurden - und dass neun von zehn Fällen »ungelöst« sind. Bachelet forderte alle Länder auf, insbesondere während der Covid-19-Krise mehr zu tun, um Journalisten zu schützen, heißt es auf der Homepage des regionalen UN-Informationszentrums für Westeuropa, UNRIC. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/386105.uno-1-000-getoetete-journalisten.html>